

## Dortmunder Tiefbauschächte, Stadtbezirk Innenstadt-Ost

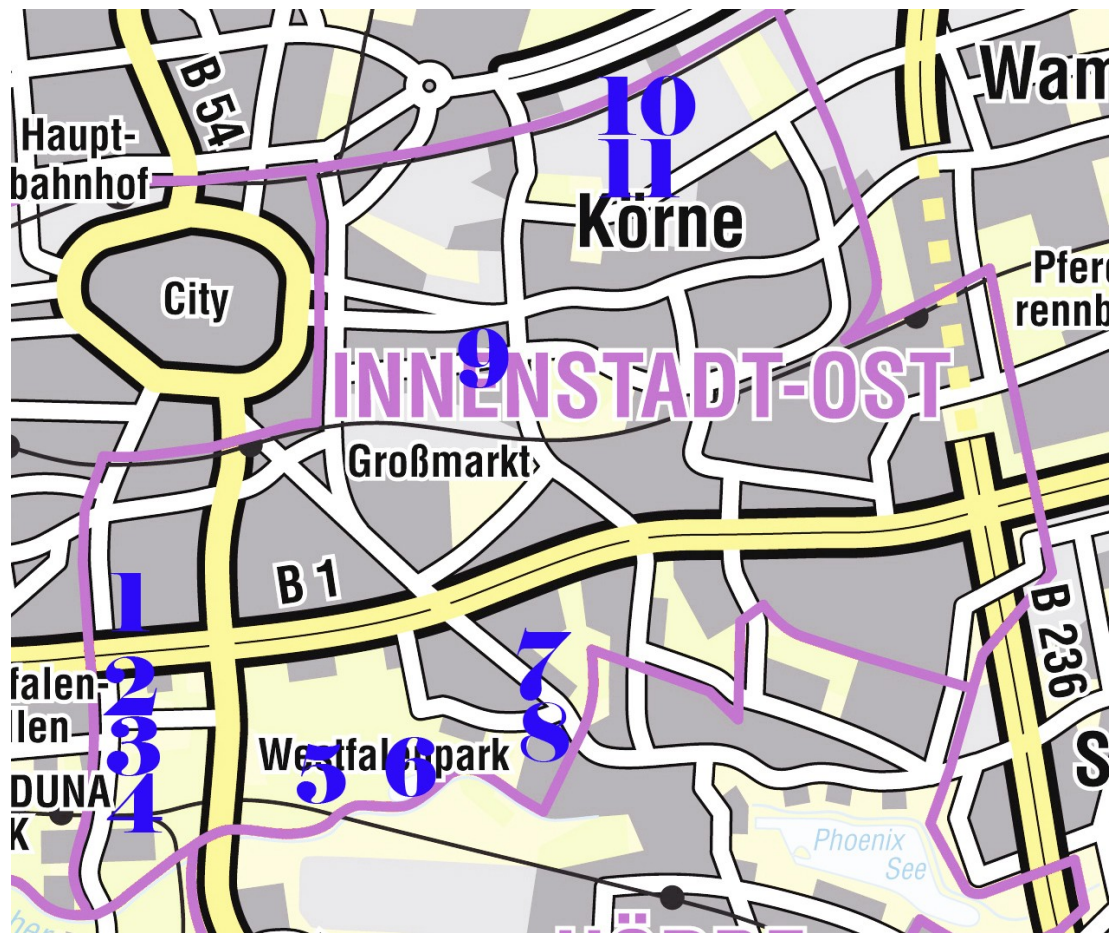


Abb. 1: Stadtplan Dortmund

Von den vier Tiefbauzechen des Stadtbezirks Dortmund Innenstadt-Ost, die vor über 100 bis 200 Jahren in Betrieb waren, ist nichts mehr zu sehen. Die Lage ihrer elf Tiefbauschächte wurde im obigen Stadtplanausschnitt mit **blauen** Ziffern eingetragen.

Die im Stadtplan eingezeichneten **Nummern 1 bis 11** bezeichnen die mit Dampf oder elektrisch geteufte und/oder betriebenen Tiefbauschächte.

### Tiefbauschächte:

- 1, 2, 3:** Schächte Wilhelm, Theodor und Veltheim der Zeche Friedrich Wilhelm (Abb. 2-5)
- 4, 5:** Schächte Friedrich und August der Zeche Friedrich Wilhelm (ohne Abb.)
- 6:** Schacht Wilhelm der Zeche Ambusch (Abb. 6)
- 7:** Schacht 1 der Zeche Am Schwaben (Abb. 7)
- 8:** Schacht 2 der Zeche Am Schwaben (ohne Abb.)
- 9:** Schacht der Zeche Neu-Düsseldorf (Abb. 8)
- 10, 11:** Schächte der Zeche Lucas (Abb. 9)

## 1 Schacht Wilhelm der Zeche Friedrich Wilhelm, Hohe Straße

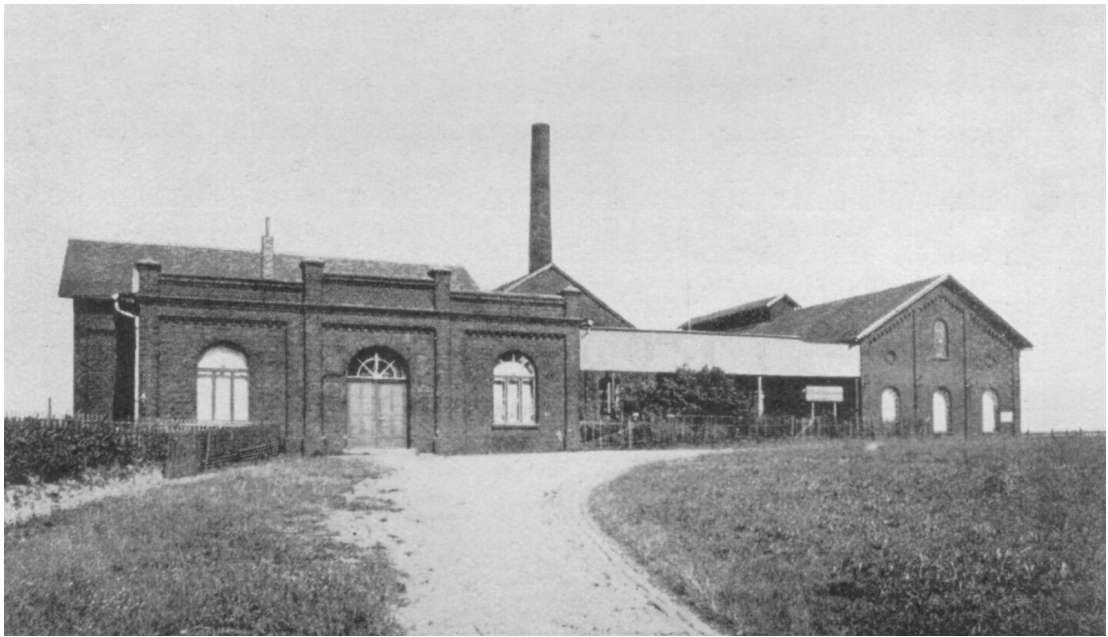
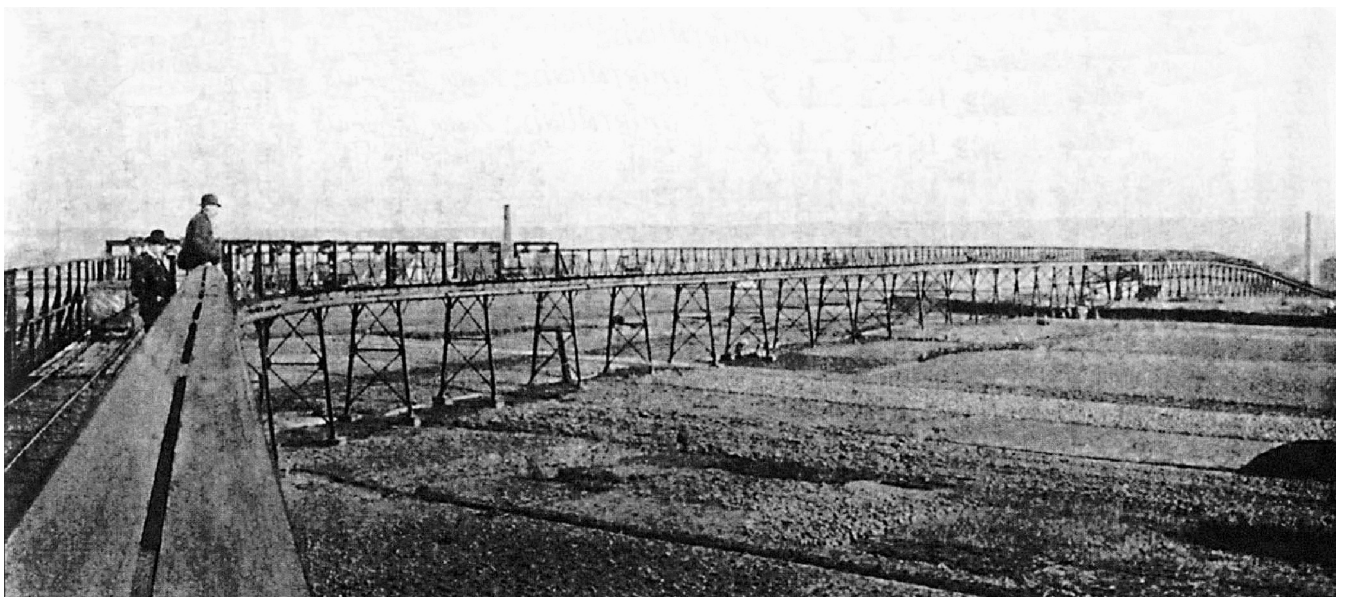


Abb. 2: Restgebäude vom Schacht Wilhelm der Zeche Friedrich Wilhelm nach 1903.  
(Stadtarchiv Dortmund)

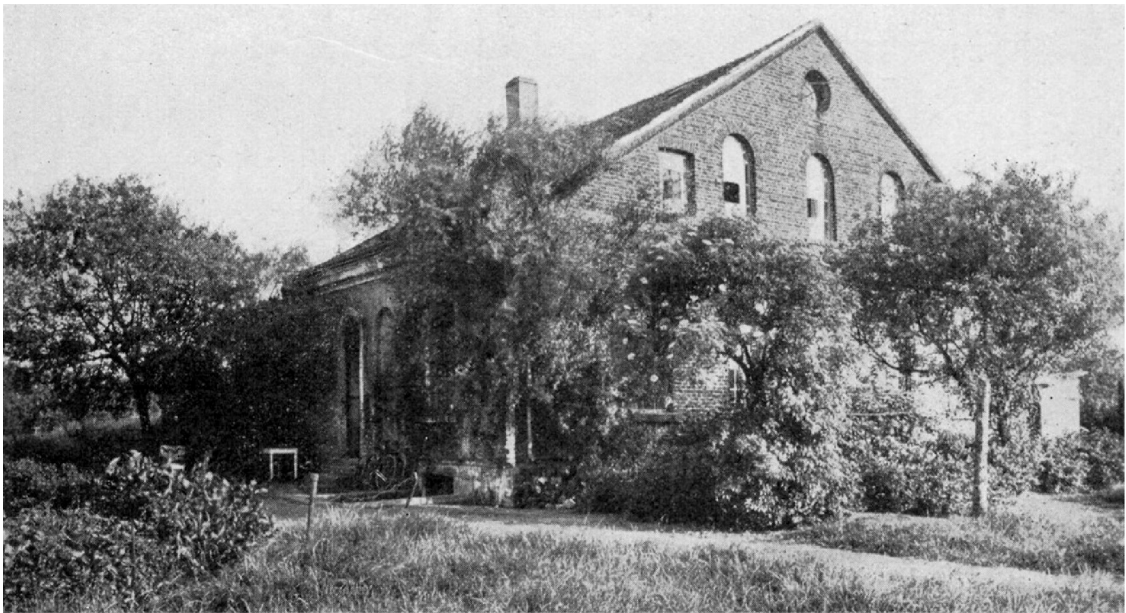


FRIEDRICH WILHELM UM 1900 BRÜCKENBAHN VON SCHACHT WILHEM ZUR KOHLENWÄSCHE VELTHEIM  
AUF DER 1100M LANGEN STAHLBRÜCKE LIEF EINE ENDLOSE SEILFÖRDERUNG DER FIRMA HÄSENCLEVER  
ZUM TRANSPORT DER FÖRDERWAGEN. LINKS HINTEN SCHACHTANLAGE AUGUST.

Abb. 3: Brückenbahn von Schacht Wilhelm zur Aufbereitung und Kokerei Veltheim an der Emscher. Weiter links Schacht August, kurz westlich des heutigen Westfalenparks. Um 1900.  
(Norbert Meier)

Teufbeginn 1869, Endteufe 553 m, 1885-1903 Förderung, ab 1903 verfüllt.

## 2 Schacht Theodor der Zeche Friedrich Wilhelm, Ardeystraße

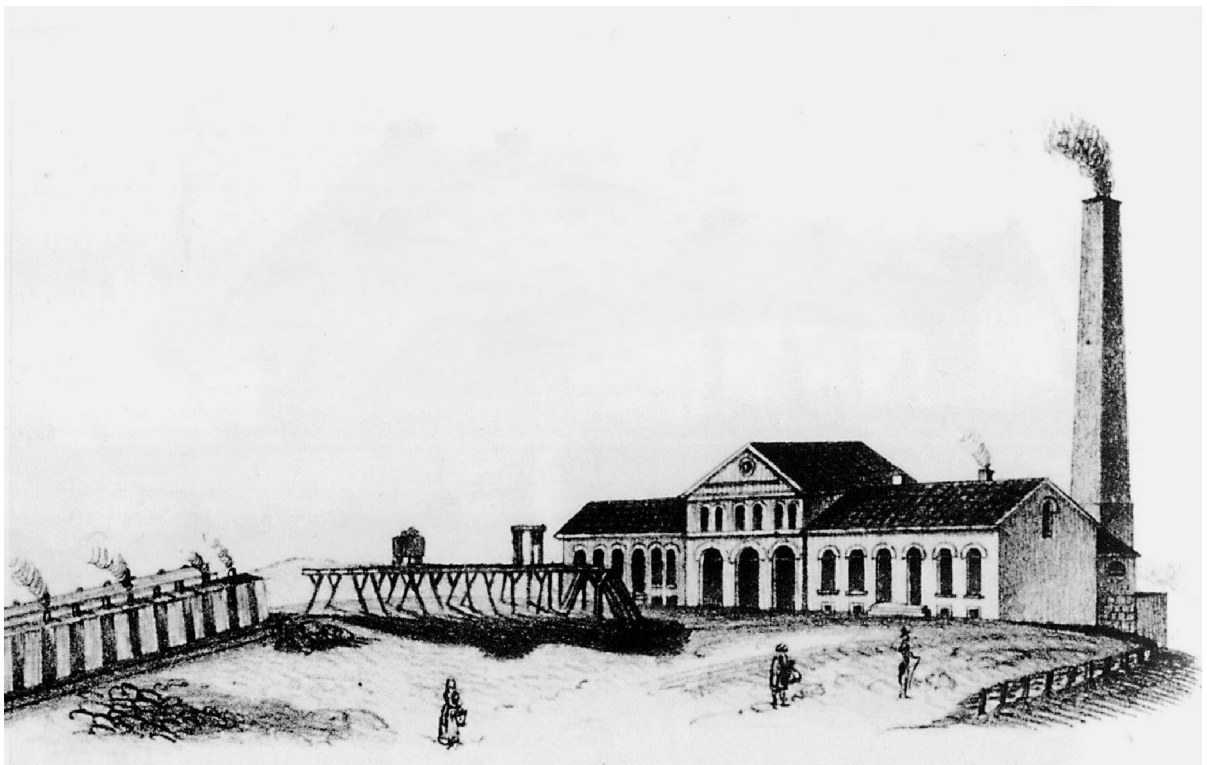


FRIEDRICH WILHELM SCHACHT THEODOR UM 1930 EHEMALIGES KESSELHAUS

*Abb. 4: Schacht Theodor der Zeche Friedrich Wilhelm, um 1930. (Mämpel I, S.98)*

1828 Teufbeginn, Endteufe 144 m, 1830-1869 Förderung, 1886 verfüllt.

### **3 Schacht Veltheim der Zeche Friedrich Wilhelm, Ardeystraße**



FRIEDRICH WILHELM SCHACHTANLAGE VELTHEIM 1865

*Abb. 5: Schacht Veltheim der Zeche Friedrich Wilhelm 1865, links von der Förderbrücke Koksöfen in Betrieb. (von Mottoni/Stadtarchiv)*

1839 Teufbeginn, Endteufe 212 m, 1844-1885 Förderung, links Koksöfenbatterie, 1886 verfüllt.

#### 4 Schacht Friedrich der Zeche Friedrich Wilhelm, Ardeystraße (ohne Abb.)

1823 Teufbeginn, Endteufe 149 m, 1828-1869 Pumpschacht, 1886 verfüllt.

#### 5 Schacht August der Zeche Friedrich Wilhelm, An der Buschmühle (ohne Abb.)

1855 Teufbeginn, Endteufe 200 m, Förderung unter Tage zum Schacht Veltheim bis 1885, danach verfüllt.

#### 6 Kunst- und Maschinenschacht Wilhelm der Zeche Friedrich Wilhelm (vorher Zeche Ambusch), An der Buschmühle.

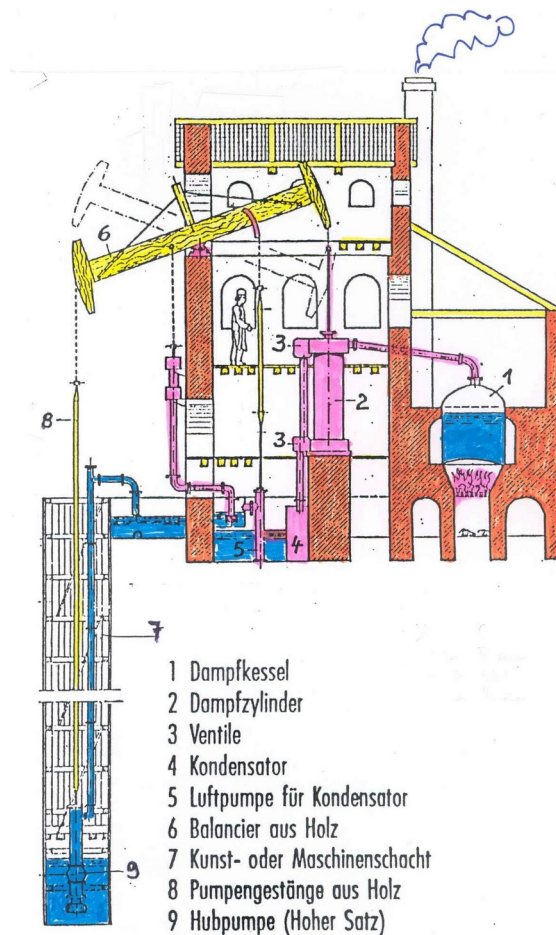


Abb. 6: Kunst- und Maschinenschacht Wilhelm der Zeche Friedrich Wilhelm, eigentlich für den Stollenbergbau (vorher Zeche Ambusch). (Zeichnung Heinrich Scholle)

1813 Teufbeginn, Endteufe 49 m, 1816 erste Dortmunder Dampfmaschine bis 1826, ab 1826 verfüllt.

## 7 Schacht Wilhelm der Zeche Am Schwaben, Märkische Straße

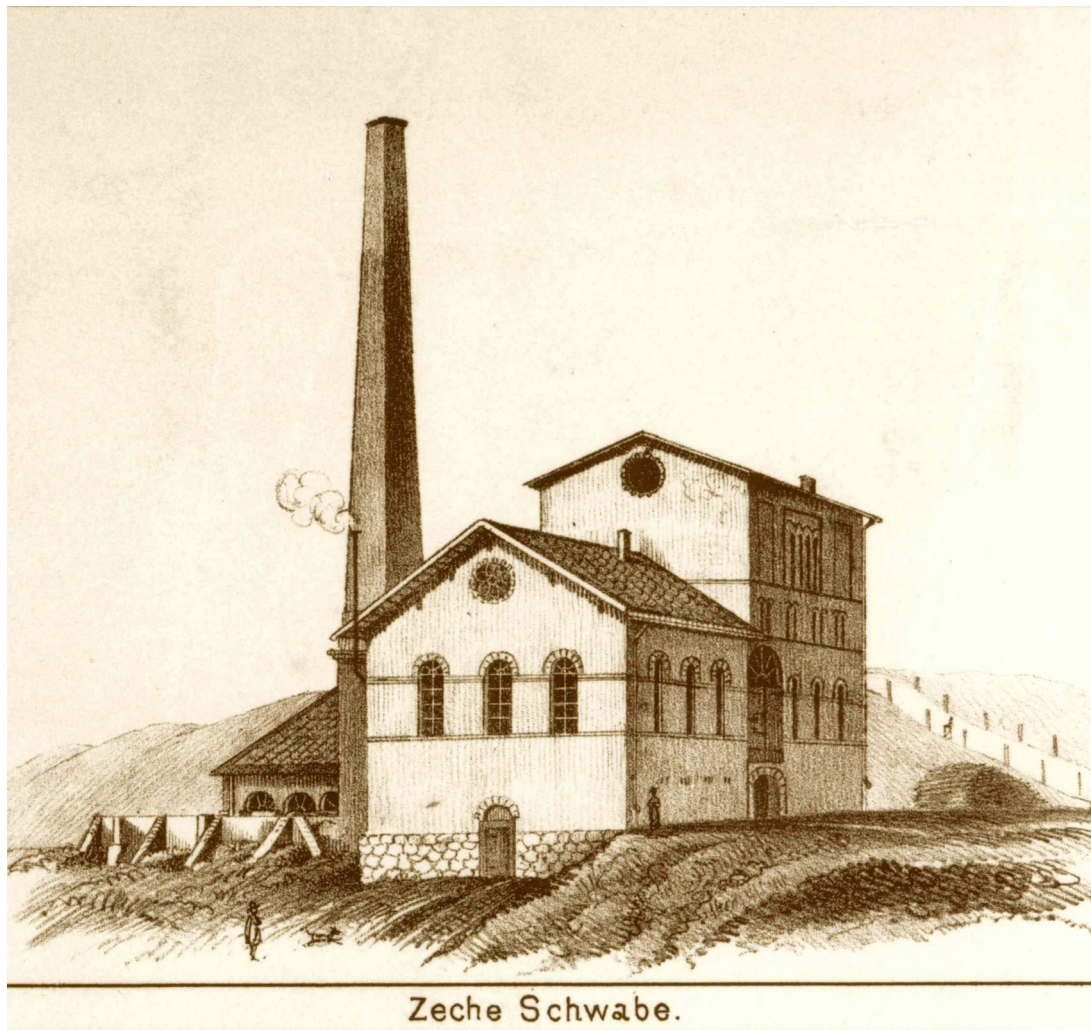


Abb. 7: Schacht Wilhelm der Zeche Am Schwaben 1865. (von Mottoni/Stadtarchiv Dortmund)

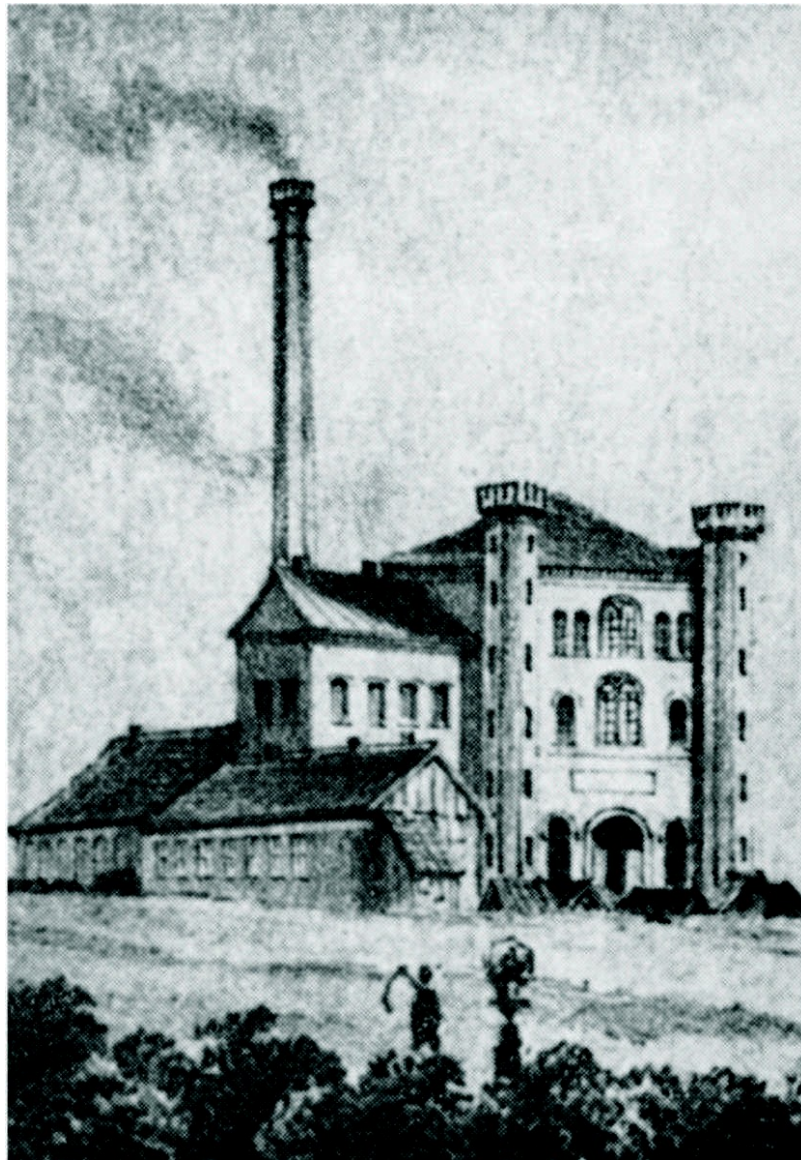
Teufbeginn 1846, Endteufe 180 m, 1854-1873 Förderung, 1875 verfüllt.

## 8 Luftschaft der Zeche Am Schwaben, Märkische Straße (ohne Abb.)

Teufbeginn 1853, Endteufe 74 m, 1854-1873 Luftschaft, 1875 verfüllt.

---

**9 Malakoffturm der Zeche Neu Düsseldorf 1865, Corneliusstraße**  
Abb. 7: von Mottoni/Stadtarchiv Dortmund



*Abb.8: Malakoffturm der Zeche Neu Düsseldorf 1865. (von Mottoni/Stadtarchiv Dortmund)*

1857 Teufbeginn, Endteufe 186 m, 1860-1865 Förderung, nach 1865 verfüllt.

---

## 10 und 11 Schächte Stolberg 1 und 2 der Zeche Lucas, Berliner Straße



Abb. 9: Schächte Stolberg 1 (Mitte) und 2 (links) der Zeche Lucas 1911.  
(LWL (Industriemuseum Zollern))

Schacht 1: 1904 Teufbeginn, Endteufe 230 m, 1906-1911 Förderung, danach verfüllt.

Schacht 2: 1905 Teufbeginn, Endteufe 121 m, 1906-1911 Luftschacht, danach verfüllt.